

## Wir stimmen ab

Zielgruppe: ab Jgst. 1



### Zielsetzung

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) verstehen, was eine Abstimmung ist, erleben, dass die Mehrheit entscheidet und lernen Entscheidungen zu akzeptieren.



**Zeit** 15 Minuten



### Material

Plakate, Klebepunkte



### Ablauf/Unterrichtsmethode/Sozialform

## Verfassungsbezug

Art. 1,5, 20 GG  
Art. 2, 3, 131 BV



Demokratie

| Ablauf  | Methode/Sozialform  |
|---|---|
| <p><b>1 Begrüßung und Einstieg</b></p> <p>Lehrkraft (L): „Bald gehen wir ins Schulkino! Wir müssen überlegen, ob wir dort Popcorn kaufen dürfen oder lieber nicht.<br/>Falls „Ja“: Das bedeutet aber, dass du Geld mitbringen musst.<br/>Popcorn kostet ja etwas.“<br/>SuS äußern sich spontan.</p> <p>L: „Manchmal sind sich nicht alle einig. Dann hilft es, abzustimmen. Jeder darf abstimmen, wie er möchte. Im Anschluss gibt es ein Ergebnis und wir schauen uns am Ende an, was die Mehrheit (also die meisten) will.<br/>Dafür gibt es eine wichtige Regel: Auch wenn die Abstimmung nicht so ausgeht, wie ich es möchte, akzeptiere ich das Ergebnis/die Entscheidung.“</p>  | <p>Sitzkreis, UG</p> <p>Hier könnte es lebhaft werden.</p> <p>Regel</p>                                 |
| <p><b>2 Aktivierung und Vertiefung</b></p> <p>L legt zwei Plakate in die Mitte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Ja, wir wollen Geld für Popcorn ausgeben.</b></li> <li>- <b>Nein, wir wollen kein Geld für Popcorn ausgeben.</b></li> </ul> <p>L: „Du darfst dir gleiche einen Klebepunkt nehmen. Klebe deinen Punkt auf das Plakat, welches deine Meinung vertritt.“</p> <p>SuS wiederholen die Aufgabe, nehmen sich einen Klebepunkt und führen die Abstimmung durch.</p> <p>L: „Jetzt wollen wir das Ergebnis auszählen.“<br/>→ <b>Gemeinsames Auszählen der Stimmen und Festhalten des Ergebnisses als Zahl.</b></p> <p><b>Abschluss/Reflexion:</b><br/>L: „Wie war es für dich, abzustimmen? Wie fühlt es sich an, wenn die eigene Meinung nicht gewinnt? Warum ist es trotzdem gut, dass wir so entschieden haben?“<br/>Sus äußern sich spontan.</p> <p>L: „Toll, dass wir jetzt abgestimmt haben. Auch Erwachsene machen solche Abstimmungen, z. B. in der Politik, wenn es Wahlen gibt. Das ist im Grundgesetz und in der bayerischen Verfassung geregelt.“</p> | <p>Plakate</p> <p>Alternative: Wahlurne und Stimmzettel</p> <p>UG</p> <p>ggf. Plakat mit Textauszug</p> |

(Bildquellen: ©istockphoto.com/Polina Tomtosova, ©istockphoto.com/Visual Generation, ©istockphoto.com/saenal78)



## Tipps

- Alternative Wahlmöglichkeit: Wahlurne und Stimmzettel
- Für ältere Schüler: Material auf der Webseite der Bundeszentrale für politische Bildung ([https://www.bpb.de/lernen/materialsuche/?field\\_filter\\_thema=all&field\\_filter\\_format=all&field\\_filter\\_zielgruppe=all&d=1](https://www.bpb.de/lernen/materialsuche/?field_filter_thema=all&field_filter_format=all&field_filter_zielgruppe=all&d=1))
- Zur weiteren Vertiefung in der Klasse: Erklärvideo „Wählen gehen“ von LOGO, den Kindernachrichten (abrufbar über: <https://www.zdf.de/kinder/logo/waehlen-gehen-102.html>)
- Es empfiehlt sich immer wieder solche Abstimmungen durchzuführen, wenn es sich anbietet, um die Akzeptanz dieser zu erhöhen.

## Literatur/Links

logo! erklärt: Warum wählen wichtig ist? Verfügbar unter: <https://www.zdf.de/kinder/logo/waehlen-gehen-102.html>



Arbeitsmaterial oder Arbeitsblatt - Plakate zur Abstimmung

Ja,  
wir wollen Geld für  
Popcorn ausgeben.

(Bildquellen: ©istockphoto.com/Polina Tomtosova, ©istockphoto.com/Visual Generation, ©istockphoto.com/saenal78)

**Nein,  
wir wollen kein Geld  
für Popcorn  
ausgeben.**

(Bildquellen: ©istockphoto.com/Polina Tomtosova, ©istockphoto.com/Visual Generation, ©istockphoto.com/saenal78)

- Ergebnis

Ja-  
Stimmen:

Nein-  
Stimmen:

„Das Volk tut seinen Willen  
durch Wahlen und Abstimmung  
kund. Mehrheit entscheidet.“

Art. 2 Abs.2 Bayerische Verfassung

(Bildquellen: ©istockphoto.com/Polina Tomtosova, ©istockphoto.com/Visual Generation, ©istockphoto.com/saenal78)